

Verwaltungsgebäude: Hauptstraße 25
Amt: Erster Beigeordneter
Auskunft erteilt: Herr Sassenhof
Zimmer: 106
Durchwahl: 02206/602-114
Telefax: 02206/602-223
Aktenzeichen:

Per Mail

11.10.2019

Schadstoffkataster an Overather Schulen im Zusammenhang damit: Zustand der Turnhalle der OGGS Vilkerath

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Blick auf die Berichterstattung in der Bergischen Landeszeitung bzw. Kölner Stadtanzeiger vom 9.10.2019 und der Diskussion in der Stadtratssitzung am gleichen Tage möchte ich seitens der Verwaltung hierzu folgende aktuelle Informationen mitteilen:

Die Stadt Overath hat für alle Schulgebäude die Erstellung eines Katasters sämtlicher evtl. in Frage kommender Schadstoffe, dabei unter anderem auch PCB, in Auftrag gegeben; dieses Kataster wurde auf Wunsch des Rates nach den PCB-Feststellungen in der Grundschule Heiligenhaus eingefordert.

Derzeit liegen aber noch nicht alle Ergebnisse für die einzelnen Schulen vor, sondern werden frühestens im November/Dezember dieses Jahres in einer Gesamtschau, an der wir aber mit Nachdruck in Kooperation mit den beauftragten Büros arbeiten, konkret ausgewertet werden können. Nach den bisherigen Zwischenuntersuchungen sind keine Überschreitungen des Grenzwertes für PCB (300 ng/cbm) festzustellen.

Die Verwaltung wird danach in Abstimmung mit der Politik und unter Berücksichtigung aller Ergebnisse eine sachgerechte Bewertung dieses Katasters vornehmen.

Eventuelle Sanierungsmaßnahmen aus diesem Konzept heraus werden im Rahmen der Haushalts-Ausführungen 2020 und Folgejahre berücksichtigt.

Ausgenommen von diesen Darstellungen ist allerdings die Turnhalle der Grundschule Vilkerath.

Rathaus
Hauptstraße 25
51491 Overath
Telefon (0 22 06) 602-0
Fax (0 22 06) 602-193
www.overath.de
B.Sassenhof@overath.de

Bankverbindungen:

Kreissparkasse Köln
IBAN:
DE25370502990325000015
SWIFT-BIC: COKSDE33
VR-Bank Overath
IBAN:
DE36370626000001036025
SWIFT-BIC: GENODED1PAF

Öffnungszeiten:

Mo., Di., und Fr.
08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstags:
08.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 17.00 Uhr
Mittwochs geschlossen

Die Verwaltung beabsichtigt nach interner Prüfung, dem Rat den Neubau einer Einfeld-Turnhalle inklusive gesamter Neuausstattung des Inventars vorzuschlagen und wird zur weiteren Entscheidung entsprechende Mittel für die Haushaltsplanung 2020 und Folgejahre berücksichtigen müssen.

Das Inventar der anderen, nichtschulischen Nutzer muss ebenfalls entsorgt werden; hierzu werde ich mit den Nutzern im Einzelfall konkrete Vereinbarungen treffen.

Hintergrund ist, dass nach differenzierten Messungen schlussendlich Ende September d. J. festgestellt werden musste, dass der Grenzwert mit zunächst 3650 ng/cbm nach ersten Messungen und abschließend 3300 ng/cbm um ein Vielfaches des zulässigen Grenzwertes überschritten und damit **eine Sanierung nicht mehr möglich** ist.

Deshalb war die Turnhalle auch bereits nach Vorlage der ersten Messergebnisse von mir direkt in den letzten Monaten nicht mehr zur Nutzung freigegeben bzw. gesperrt worden.

Sowohl mit der Schule als auch allen sonstigen Nutzern dieser Halle werden wir jetzt Übergangsregelungen bzw. Ausweichmöglichkeiten für den Sportbetrieb bis zur Fertigstellung der neuen Halle abstimmen.

Sollten von Ihrer Seite kurzfristig noch weitere Fragen aufkommen, stehen Ihnen ich selbst oder meine Kollegen gern für die Beantwortung zur Verfügung.

In jedem Fall werden wir aber in dieser Angelegenheit kontinuierlich in Kontakt bleiben.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung



Bernd Sassenhof